

# Dringliche Interpellation

betreffend **Auswirkungen des SNB-Entscheidunges auf die Finanzen der Stadt Winterthur**

eingereicht von: Daniel Oswald (SVP), Michael Zeugin (GLP/PP), Markus Wenger (FDP), Matthias Baumberger (CVP/EDU)

am: 19.01.2015

Geschäftsnummer: 2015/001

---

## Text und Begründung

Am 15. Januar 2015 gab die SNB die sofortige Aufhebung des fixen Wechselkurses CHF/EUR bekannt. Wir gehen davon aus, dass dieser Entscheid Auswirkungen auf die städtischen Finanzen haben wird. Diese können zwar jetzt noch nicht abgeschätzt werden. Um aber für alle Fälle vorbereitet zu sein sind wir der Überzeugung, dass sich der Stadtrat auf Szenarien mit sinkenden Einnahmen vorbereiten sollte. Dies wird uns alle vor grosse Herausforderungen stellen. Aufgrund der bereits hohen Verschuldung bestehen kaum mehr Möglichkeiten zur Aufnahme von zusätzlichen Krediten. Da die Gebühren in den letzten Jahren verschiedentlich erhöht wurden, ist hier der Handlungsspielraum ebenfalls bereits ausgeschöpft. Zusätzlich kommt erschwerend hinzu, dass durch Entscheide wie Fokus der Liquiditätsbedarf der Stadt erhöht wurde. Sollten die Sozialkosten weiter ansteigen, würde dies ebenfalls zusätzliche liquide Mittel erfordern. Es müssen also dringend Massnahmen zur Reduzierung und zur Sicherstellung des Liquiditätsbedarfes der Stadt getroffen werden.

In diesem Zusammenhang ersuchen wir den Stadtrat und die Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist der Stadtrat ebenfalls der Ansicht, dass bei der finanziellen Führung die Steuerung der Liquidität höchste Priorität haben soll?
2. Welche Hilfsmittel stehen dem Stadtrat zur monatlichen Steuerung der Liquidität zur Verfügung?
3. Teilt der Stadtrat die Meinung, dass zur Reduktion des Liquiditätsbedarfes die Ausgaben im Finanzvermögen ab sofort massiv zu reduzieren sind?
4. Wie beurteilt der Stadtrat die zukünftige Entwicklung der Einnahmen aus dem kant. Finanzausgleich und wie hoch schätzt er die Wahrscheinlichkeit ein, dass diese Beiträge in Zukunft kleiner als bis anhin ausfallen werden?
5. Bis zu welchem Zeitpunkt wird der Stadtrat zusätzliche Massnahmen zur Reduktion der Kosten über das Balance Programm hinaus präsentieren können?
6. Bis zu welchem Zeitpunkt wird der Stadtrat Massnahmen zur Reduktion des Liquiditätsbedarfes präsentieren können?

7. Bis zu welchem Zeitpunkt wird der Stadtrat zusätzliche Massnahmen, abgesehen von Gebührenerhöhungen und Kreditaufnahmen, zur Sicherstellung der Liquidität präsentieren können?